

Verzeichnis

der

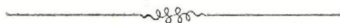
Fundorte von antiken Münzen

in

Tirol und Vorarlberg.

Mit einer Uebersichtskarte

Von Prof. P. Flavian Orgler.



Wie es überhaupt zum Zwecke der wissenschaftlichen Verwertung archaeologischer Fundstücke wünschenswert erscheint, dass dieselben innerhalb eines bestimmten Gebietes in eine regionale Uebersicht gebracht werden: so mag auch nachstehendes Verzeichnis einen Ueberblick der bisher bekannten Fundstellen antiker Münzen in Tirol und Vorarlberg gewähren. Selbstverständlich macht dasselbe nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und es wäre sehr erwünscht, wenn durch Nachträge eine allmähliche Vervollständigung, insoweit eine solche überhaupt erreichbar ist, ermöglicht würde.

Da ich bei der Zusammenstellung dieses Verzeichnisses nicht so sehr das numismatische, als vielmehr das lokal-archaeologische Interesse im Auge hatte, beschränkte ich mich auf die einfache Benennung der Münzen, weil eine Beschreibung derselben den beabsichtigten Umfang dieser Schrift weit überschritten hätte und es mir auch nicht möglich war, alle aufgeführten Münzen einzusehen oder eine verlässliche Beschreibung derselben zu erhalten.

Ich begreife übrigens wohl, dass man aus dem Vorkommen einzelner Münzen sich nicht zu Folgerungen für die Geschichte des betreffenden Fundortes darf verleiten lassen, da es bekannt ist, wie leicht antike Münzen in späterer Zeit verschleppt werden konnten; indessen glaubte ich, in einem ersten derartigen Verzeichnisse auch jene Fundstellen anführen zu dürfen, wo bisher nur eine oder die andere Münze gefunden wurde, weil, wie ich es erfahren, im Verlaufe der Zeit sich oft ein Stück an das andere anreihet oder weil einzelne Exemplare mit andern antiken Gegenständen zusammen getroffen wurden.

Mag auch die Gesamtzahl der nachstehend aufgeführten Münzen (4195 auf 351 Fundorte vertheilt) beträchtlich erscheinen, so muss doch berücksichtigt werden, dass hier nur ein Theil der überhaupt in Tirol aufgefundenen Münzen verzeichnet werden konnte. Denn nichts zu sagen von den vielen Münzen, die ihren Weg, je nach dem Metalle, zu den Gold- oder Kupferschmieden gefunden haben und noch finden, oder die pfundweise ausser Land verkauft oder sonst verschleppt wurden, sind beinahe in jeder numismatischen Sammlung Münzen, deren Fundort nicht mehr bekannt ist und die daher in dieses Verzeichnis nicht aufgenommen werden konnten, obwohl auch sie höchst wahrscheinlich in Tirol gefunden wurden. In manchen Dörfern kamen auch wiederholt in dem kirchl. Opfergelde ausgegrabene römische Münzen vor, deren Fundstellen aber nicht mehr eruirt werden konnten. Ferner blieben auch jene grossen — im Verzeichnisse aufgeführten — Münzfunde, bei denen auch nicht beiläufig eine Zahl der Stücke angegeben werden konnte, in der Zählung unberücksichtigt und endlich waren mir auch nicht alle Münzsammlungen von Privaten zugänglich.

Was die Verlässlichkeit der Bestimmung der Münzen betrifft, glaube ich erwähnen zu müssen, dass die griechischen, macedonischen und massiliotischen Münzen durchgängig, und die Familienmünzen zum grössten Theile vom gewiegten Numismatiker Hochw. Herrn Pfarrer Neurauter in Kurtatsch, die meisten Kaisermünzen aus dem Museo civico in Trient vom Herrn F. Zeni und jene aus Ala und Roveredo vom Hochw. Monsign. Pizzini bestimmt wurden. In andern mir zugegangenen Notizen wurde leider bisweilen die erwünschte Genauigkeit vermisst; daher es entschuldigt werden möge, wenn bei mehreren Kaisern desselben Namens, wie z. B. bei Claudius, Gordian, Faustina, Constantius u. s. w. die bestimmte Angabe fehlt.

Um die Wiederholung von Citaten zu vermeiden, folgt hier das Verzeichnis der hauptsächlichsten Quellen, aus denen ich die Angaben schöpfte. Dahin gehören 1. die

die Münzsammlungen: **a.** im Ferdinandeum in Innsbruck; **b.** im Museo civico in Trient; **c.** des Hochw. Herrn Pfarrer Neurauter in Kurtatsch; **d.** des Hochw. Monsign. Pizzini in Ala; **e.** des Gymnasium in Meran; **f.** des Privat- und **g.** des Staatsgymnasium in Bozen; **h.** des Cisterzienser - Stiftes Stams. 2. Handschriftl. Aufzeichnungen: **a.** die Itinerarien von Roschmann († 1760); **b.** eine philosophisch-historische Abhandlung von P. Rogerius Schranzhofer, Conventual des Cisterzienser-Stiftes Stams und Pfarrer in Mais; **c.** die vom Herrn Forstmeister Neeb in Bozen gesammelten Fundnotizen; **d.** ein Verzeichnis über die in der Gegend von Borgo gefundenen Münzen von Herrn B. Limana, — durch Herrn A. Ueberbacher in Bozen übermittelt. 3. Druckschriften: **a.** die Zeitschrift des Ferdinandeum; **b.** Staffler's Tirol und Vorarlberg; **c.** die Jahrgänge des „Tirolerboten“ u. a. Für die Notizen über Vorarlberg benützte ich die Schrift von John Sholto-Douglas „Die Römer in Vorarlberg“; die Jahresberichte des Ferdinandeum und Mittheilungen des Hrn. Prof. Zösmair in Feldkirch.

Den hier genannten Herrn, so wie den Hochw. Herrn Schrott in Bozen und Prof. Rigotti in Ala und allen denen, die mich durch Mittheilungen zu unterstützen die Güte hatten, spreche ich hiermit den verbindlichsten Dank aus.

Abkürzungen:

Fam. bezeichnet die römischen Familien - Münzen.

Imp. „ „ „ Kaiser - Münzen.

Die arabische Ziffer nach dem Namen der Münze bezeichnet die Zahl der Exemplare.

S nach dem Namen der Münze bedeutet Silber.

G „ „ „ „ „ „ Gold.

? „ „ „ „ „ „ den Zweifel
an der genauen Bestimmung.

Verzeichnis

der Fundorte in alphabetischer Ordnung.

A. Tirol.

Achenrain bei Rattenberg: M. Aurel.

Afling bei Innsbruck: Gratian.

Aicha bei der Franzensveste: Antonin, Aureolus, Constantius. „Nach handschriftlichen Aufzeichnungen von Resch und Käsbacher grub man in der Gegend von Aicha zur Zeit des Ladritscher-Brücken-Strassenbaues i. J. 1768 einen kleinen Haufen eherner Kaisermünzen von den Kaisern Hadrian bis herab zu Aureolus und Constantius aus.“ Beiträge zur Statistik etc. von Tirol und Vorarlberg. 7. Bd.

Ala: *Fam.* Vargunteia. *Imp.* Vespasian, Hadrian, Antonin, Claud. Goth., Constantin. M. 3, Constantin. jun. 4. Bei S. **Pietro** südlich von Ala: Augustus 4, Agrippa, Tib. Claudius, Vespasian 4, Titus 3, Domitian 5, Nerva, Traian 6, Hadrian 3, Antonin 4, Faustina I. 2, Lucilla, Commodus 2, Did. Julianus, Macrinus, Maximin, Gordian II., Gallienus, Claudius Goth. 2, Severina, Florian, Probus 6, Carinus, Diocletian 2, Constantius Chlor. 3, Maxentius 3, Licinius 2, Constantin. M. 13, urbs Roma 4, Constantin. iun. 6, Constantians 3, Constantius, Valentinian 5, Valens 5.

Albaredo: Nero, Galba, Titus, Nerva, Hadrian, Sabina.

Albiano: Titus G., Alexander.

Aldein: Antonin, Elagabal.

Aldeno: Augustus S., Commodus.

Algund: *Fam.* Julia, Pompeia. *Imp.* Traian, Hadrian, Aurelius, Constantin. M.

Amblar: Traian, Hadrian, Antonin, Geta, Maximin.

Ambras bei: Gordian G., Valentinian G.

Andrian: *Fam.* Antestia. *Imp.* Nero, Vespasian, Titus, Traian, Hadrian, Faustina I. Gordian. Volusian.

St. Anna oberhalb Sopramonte bei Trient: Hadrian.

Arco: *Fam.* Acilia, Cassia, Furia, Poblizia. *Imp.* Vespasian, Titus G., Domitian, Antonin, Faustina, Gallienus, Claudius Goth., Aurelian, Constantin. M.

Auer: *Fam.* Aurelia, Egnatuleia, Marcia. *Urbinia.* *Imp.* Jul. Caesar, Augustus, Vespasian, Titus, Domitian, Traian, Antonin, M. Aurel 2, Commodus, Caracalla, Jul. Mammæa, Gallienus.

Aufhofen. S. d. Notiz bei Lorenzen.

Avio: *Fam.* Calidia, Julia, Lucretia, Valeria. *Imp.* Tiberius, Faustina I., Faustina II., Constantin. iun.

Bannberg bei Lienz am „Mortbühel“ unterhalb des Dorfes: L. Verus G. Beim Bau der Eisenbahn fand man ebenfalls am Mortbühel 13 altrömische Kupfermünzen*).

Baselga (Pinè): *Fam.* Servilia.

Bedol: Domitian S.

Bergfall, Badeort in Pusterthal: mehrere hundert römische Münzen. Nach einer ganz verlässlichen Mittheilung besass noch der gegenwärtige Badinhaber eine beträchtliche Zahl dieser hier gefundenen Münzen, die er aber alle über Ersuchen an Badgäste abgegeben.

Besenello: Vespasian, Gallienus.

Beseno (Bisein), Schloss bei Calliano: M. Aurel, Sept. Severus, Alexander Sev., Probus, Maxentius.

Bezeca: Constans, Constantius, Magnentius, Julian, Valentinian, Valens.

Bisagno: Constantin. M.

Bleggio: Traian, Caracalla.

*) Muchar erwähnt in seinem „Römischen Noricum“ (I. Th. S. 253 u. 255), dass hier römische Antiken und Münzen aufgefunden wurden und behauptet, dass die römische Heerstrasse über den Ponberg nach „Strassen“ u. s. f. geführt habe. Diese Annahme wird auch durch die Lage und Beschaffenheit des am linken Draufer sich hinziehenden Mittelgebirges sehr wahrscheinlich. Die in der Thalschlucht längs der Drau laufende Poststrasse wurde jedenfalls erst später angelegt.

Blumau: eine röm. Münze — unleserlich.

Bolbeno: Titus, Domitian, Hadrian, Antonin, Faustina II., Julia Mam.

Borghetto: *Fam.* Bæbia. *Imp.* Hadrian, Clodius Albinus, Claudius Goth.

Borgo und Marter*): *Fam.* Aelia, Antonia, Caecilia, Cornelia, Egnatuleia, Julia, Marcia, Porcia, Sepulia. *Imp.* Augustus, Agrippa, Caius et Lucius, Claudius, Agrippina, Nero, Vitellius, Vespasian, Titus, Domitian, Nerva, Traian, Hadrian 2, Sabina, Antonin, Faustina sen. 2, M. Aurel 7, Faustina iun. 2, Lucilla 2, Commodus 5, Crispina, Sept. Severus. Caracalla, Alexander Sev., Gordian, Philipp, Etrusilla, Gallienus, Salonina, Claudius Goth., Aurelian, Tacitus, Probus, Carus, Carinus, Diocletian, Maximian, Constant. Chlor., Helena, Maxentius, Licinius sen., Licinius iun., Constantinus M., Crispus, Constantinus iun. Constans, Constantius II., Magnentius, Decentius, Julian, Valentinian, Valens, Magnus Maximus.

Bosentino: Antonin, Crispina, Geta.

Bozen: Commodus; im Garten des Bezirkshauptmannschaftsgebäudes: 2 röm. Kupfermünzen; beim gescheibten Thurm: Caligula, Maximian.

Brancolino: M. Aurel, Constantin iun.

Branzoll: Traian, Hadrian, Antonin.

Breitenwang. Aus verlässlicher Quelle wird mir von dort berichtet: „Im Opferstock der Kirche in Breitenwang „gingen früher so viele römische — von den Leuten für „falsches Geld angegebene — Münzen ein, dass selbe ohne „Zweifel auch in dieser Gegend selbst gefunden worden sein mussten.“

Brennerbad: 2 röm. Kupfermünzen, eine muthmass-

*) Marter heisst eine Landstrecke ausserhalb Novaldo längs der Brenta, die zum Theil nach Novaldo, zum Theil nach Roncegno gehört. Da, wo sie anfängt, an der Kirche des hl. Daniel bemerkt man noch die Ruinen von 2 alten Thürmen, — Ueberbleibsel einer Klause. (Beda Weber: Das Land Tirol.)

lich von Galba, die andere unkenntlich. Nach Mittheilung des P. Justinian Ladurner, der diese Stücke selbst gesehen.

Brentonico: *Fam.* Apuleia, Flaminia, Memmia. *Imp.* Titus, Domitian, M. Aurel, Alexander Sev., Gallienus, Claudius Goth., Constantin M., Constantin iun. In der Umgebung von Brentonico: Crispina, Alexander Sev. 2, Julia, Mam. 3, Gordian II. 4, Constantius 5.

Brez: *Fam.* Fabia. *Imp.* Trebonian Gallus.

Brixen: beim Eisenbahnbau Traian S. und eine Bronzemünze beim Bahnhof.

Bruneck: Constantin M., Magnentius, Gratian.

Buchholz: *Fam.* 1 St.? *Imp.* Antonin.

Büchelbach: einige Stücke aus der Zeit der Constantine.

Cadine: Vespasian, Commodus 2, Volusian, Justinian I.

Calavino: Augustus, Drusus sen., Antonin.

Calceranica: Augustus, Nero, Antonin, Faustina II., Commodus.

Caldes: Augustus, Claudius, Galba, Domitian, Julia Mam. Moesia inf. Viminacium: Hostilian.

Caldonazzo: Vespasian S., Domitian, Traian.

Calliano: Augustus, Nero, Titus, Traian S., Gordian, Volusian. Zwischen Calliano und Nomi auf dem rechten Etschufer mehrere römische Münzen.

Campo: Elagabal, Gallienus, Salonina.

Caneve: in einem ausgegrabenen Topfe Claudius Goth. 36, Gallienus 8, Magnentius 6.

Carano: Domitian.

Castellert b. Condino: Traian.

Castel Tesino: *Fam.* Aquillia, Atilia. *Imp.* Aelius, Commodus.

Castelrotto b. Strigno: Hadrian.

Cavedine: Vespasian, Domitian, Traian, Julia Mam. Constantin iun.

Cembra: *Griech.* Dyrrhachium S. *Silben:* Hiero.
Ferdinandeums-Zeitschrift.

Agathocles. *Fam.* Plætoria. *Imp.* Vespasian, Domitian, Traian, M. Aurel.

Ceniga: Galba, Vitellius.

Centa: Gordian III., Philippus pat.

Chiusole: Gallienus.

Chizzola: Hadrian, Antonin P. S.

Cire: Antonin P. G.

Cis: Faustina II.

Civezzano: Augustus, Titus, Traian S., Hadrian, Commodus 2.

Cles: *Fam.* Junia. *Imp.* Tiberius, Vespasian 2. 1 S., Faustina sen., M. Aurel, Lucilla, Decius, Volusian, Gallienus, Salonina, Postumus, Tetricus sen., Tetricus iun.; Constantin. M. — Ai campi neri: Augustus 2, Vespasian 2 (1 S.), Nerva, Commodus, Probus, Maxentius, Constantin M. 3, Crispus, Constantinus iun. 2, Constans 3, Valentinian? und mehrere andere aus der Zeit der Constantine. —

Im Jahre 1869 fand man hier — auf den „campi neri“ — die Bronzetafel mit dem vom Prof. Th. v. Mommsen besprochenen Edicte des Kaisers Tiberius.

Cloz: *Fam.* Minucia. *Imp.* Hadrian.

Cognola: Tiberius, Hadrian.

Comano ai bagni: Augustus, Galba, Domitian, Gordian III.

Condino: As. *Fam.* Sempronia.

Corredo: Domitian S. Trebon. Gallus.

Covelo: M. Aurel.

Cresin hinter dem Passe Rocchetta: Commodus in einem Grabe.

Dambel: Vespasian.

Denno: *Gallia:* Massilia. *Fam.* Fonteia, Sextia. *Imp.* Domitian, Traian, Antonin, Faustina, Claudius Goth., Constantin iun.

Dölsach: Nerva.

Dormiz: s. Strad. Der Weg, welcher auf dem linken

Ufer des Pigerbaches von hier nach Strad führt, heisst bei den Landleuten noch immer die alte „Strasse“.

Drena: Nero.

Dro: Tiberius, Germanicus, Titus G., Hadrian, M. Aurel.

Ebbs am Niclasbrunnen: zwei römische Kupfermünzen.

Eichholz bei Salurn: *Fam.* Domitia, Titia.

Elvas bei Brixen: eine kleine nicht zu entziffernde röm. Kupfermünze.

Ehrenburg: Luc. Verus.

Enticlar: As rom.

Eppan (St. Michael): *Fam.* Fundania, Procilia. *Imp.* Augustus, Nero, Vespasian, Antonin, Faustina, M. Aurel, Commodus, Julia Mam., Philipp sen., Aurelian. In der Eppaner-Gant: Vespasian, Nerva, Traian, Hadrian, Maximin, Maxentius. Beim Bade an der Gant: Diocletian.

Fennberg: Vespasian. Elagabal.

Fernstein: eine röm. Bronzemünze.

Fierozo: Domitian.

Flavon: *Fam.* Antestia, Antonia. *Imp.* Titus, Domitian, Justinian I.

St. Florian zwischen Neumarkt und Salurn: Hadrian mehrere Stücke aus der ersten röm. Kaiserzeit in einem Grabe.

Fondo: *Fam.* Antonia, Nævia. *Imp.* Augustus, Julia, Germanicus, Titus, Traian, Hadrian, Sabina, Antonin, Faustina I., Faustina II., Lucilla, Crispina, Sept. Severus, Caracalla, Elagabal, Mæsa, Alexander Sev., Julia Mam., Maximin, Gordian III., Philipp, Saloninus, Claudius. Bei Castelfranchin ein grosser Fund von Commodus und Sept. Severus.

Fornace: Titus 2, Domitian S., Traian S.

Frag bei Klausen: Maximian.

Fragenstein, Schlossruine bei Zirl: urbs Roma.

Frangart: Claudia?

Franzensveste gegenüber am Eisackufer: Antonin. P., M. Aurel und ein Stück nicht mehr zu bestimmen.

Frassilongo: Domitian.

Fraveggio: Commodus.

Freundsberg bei Schwaz: mehrere röm. Münzen.

Fritzens bei: Jul. Crispus.

Gallwiese bei Innsbruck: Antonin.

Gardolo: Titus G., Faustina I., Marc. Aurel

Gardumo: Hadrian, Constantin M., Constantin iun.

Garniga: Domitian S.

Gazzadina: Augustus.

St. Georg bei Bozen: Vespasian, Antonin.

Girilan: *Fam.* Marcia.

Glaning ober Gries bei Bozen: beim „Lanzuner“: Domitian.

Glurns: Augustus, Constantin. M.

Goldrain: Titus.

Gossensass: Nerva, Traian S.

Graun bei Kurtatsch: *Fam.* Fannia. *Imp.* Domitian, Traian, Antonin, Gordian III.

Gries bei Bozen: Constantin M. — Bei der alten Säge im Viertel „Hof“: Valerian S.; bei der Hubenburg (im Fagen): Traian; beim Kofler auf Ceslar: Jul. Cäsar.

Grigno: Gordian.

Grins: Julia, Antonin. P. und andere römische Silber- und Kupfermünzen.

Hatting: ein nicht mehr lesbares Stück.

Hötting: Julianus; Höttinger-Felder: Traian und mehrere andere.

St. Jakob bei Bozen: Antonin P.

Jaufenburg in Passeier: Nero. Roschmann referirt, dass man hier Numi bei einem Fenster eingemauert gefunden habe. — Nach Beda Weber („Das Thal Passeier“) wurden in einem Felde, das zum Schlosse Jaufenburg gehört, unweit des Waltenbaches, beim Pflügen auch römische Münzen aus den Zeiten Traians gefunden. — Auch fand man früher unter dem in den Kirchen des Thales eingegangenen

Opfergelde öfters römische Münzen. Mittheilung des Hrn. Prof. P. Cölestin Stampfer.

Imst: Antonin. P., Alexander Sev.

Innichen: Traian, Hadrian, Lucius Ael., Antonin 3, Faustina I., M. Aurel, Commodus 2, Gordian, Philipp I., Etruscilla, Gallienus, Constans, Constantius. **Innicher Berg:** Traian, Antonin. P., Gordian III.

Innsbruck im Hirschanger: M. Aurel, Aurelian, Probus, Valens; im Prügelbau: Zeno G.; am Innrain: Gordian.

Isera: Nero, Traian, Gallienus, Aurelian, Constantinus iun. — Bei der Schlossruine Predajo: Gordian, Maxentius.

Itter beim Schloss: eine kupferne *Fam.* Münze Salvius Otho: *Imp.* Traian 2.

Kaisers im Lechthale: Constantin.

Kals: Commodus, Gallienus, Claudius, Aurelian und andere röm. Kaisermünzen in einem ausgegrabenen Topfe.

Kaltern: Agrippa, Vespasian, Titus, Antonin. P., Saloninus, Constantinus II., Justin.

Kastelruth: Traian und mehrere andere.

Kematen b. Innsbruck: Domitian, Theodosius sen. G.

Kiens bei: Crispus?; im Gewölbe eines Bauernhofes: Traian.

Klausen: *Fam.* Lucretia. *Imp.* Tiberius, Antonin, Faustina II., Aurelian, Maximian.

Klughammer, Hof am Kalterer See: *Fam.* Titia. *Imp.* Traian.

Kollmann bei: *Fam.* Tullia. — Ober Kollmann am Weg nach dem Ritten: Traian, Alexander Sev., Claudius Goth., Constans.

Kronburg bei: Hadrian.

Kufstein: Nerva, Traian, Hadrian. M. Aurel.

Kurtatsch: *Macedon.* Alexander III., Alexander IV., Philipp III., Cassander, Antigonus. *) — *Fam.* Aemilia, An-

*) Diese 5 Münzen wurden beim Umbau des dortigen Pfarrhofes zugleich mit einem Mercurius (Torso) gefunden.

tonia, Scribonia. *Imp.* Augustus, Agrippa, Vespasian, 2. 1 S., Titus, Traian, Hadrian, Antonin, M. Aurel, Faustina II., Commodus, Crispina, Alexander, Julia Mam., Gordian III. Philipp. sen., Claudius Goth., Diocletian.

Kurtinig: *Fam.* Hirtia (*Golddenar.*)

Laag: Augustus.

Laas: Faustina I.

Lana: M. Aurel, Gordian und ein Stück — nicht mehr lesbar; Oberlana: *Fam.* Tituria.

Landeck: Nero, Vespasian, Diocletian.

Langkampfen: Hadrian.

Lappach: Constans?

Lasino: Domitian.

Latsch: *Fam.* Hostilia. *Imp.* M. Aurel.

Lajen: Alexander Sev.

Lavis: *Fam.* Porcia, Roscia. *Imp.* Augustus, Domitian, Traian S., Hadrian, Antonin, M. Aurel, Gordian III., Claud. Goth.

St. Lazzaro: Hadrian S.

Leibelfing: Lucilla.

Leifers: Vespasian, Valens; auf dem Breitenberg: *Fam.* Pompeia.

Leisach b. Lienz: in einem aufgelassenen Marmorbruche wurden zwei römische Kupfermünzen gefunden.

Lengmoos: *Fam.* Papiria.

Lenzima: Constantin M.

Levico: *Griech.* Dyrrhachium S. *Imp.* Augustus, Claudius, Galba, Domitian, Hadrian, Faustina I., Commodus 2, Geta, Alexander Sev. 2.

Lienz: *Fam.* Furia, Satrienus. *Imp.* M. Aurel und viele andere Herr Joh. Oberhuber in Lienz besitzt eine von seinem Grossvater angelegte Münzensammlung, in welcher mehrere röm. Kaiser in Gold, Silber und Bronze vertreten sind. Da aber das hierüber angelegte Verzeichnis durch Ausleihen verloren gegangen und nur von 3 Münzen der Fundort angegeben ist, so kann die Provenienz der

übrigen leider nicht mehr mit Bestimmtheit angegeben werden. Indessen versichert Herr Oberhuber von seinem Vater gehört zu haben, dass die meisten dieser Münzen in der Gegend von Lienz und zwar in Oberlienz, Dewant, Mortbühel und Obermauer gefunden wurden. Abgesehen von den in dieser Gegend aufgefundenen röm. Alterthümern erhält diese Versicherung auch durch ein anderes Zeugnis ihre Bestätigung. So schreibt z. B. Roschmann: „. . . Loncium „equidem romanarum antiquitatum monumenta exhibet, uti „sunt nummi ex auro, argento et aere . . .“ Die in der genannten Sammlung befindlichen Römermünzen sind folgende: Agrippa, Agrippina S., Claudius G., Vespasian, Traian, Hadrian, Aelius, Antonin. P. S., M. Aurel S., Faustina, L. Verus G., Lucilla, S. Severus 3, (1 G.), J. Maesa S., J. Mammaea, Gordian 2, Philipp 2 (1 S.), Aurelian 2 (1 S.), Tacitus, Probus 2, Maximian 2, Maxentius, Licinius, Constantin. M. 4, Valentinian G., Theodos G. Arcadius G., Marcianus G., Justinus G.

In einer alten Aufzeichnung im Ferdinandeum, deren Verlässlichkeit mir aber etwas zweifelhaft scheint, fand ich Lienz auch als Fundort von Münzen der Könige Lysimachus, Mithridates und Lysander aufgeführt.

Lisignago: Titus.

Lizzana unter Roveredo beim Schloss: *Fam.* Aelia. *Imp.* Titus. Aurelian, Probus, Maxentius, Constantin M. und sieben andere.

Lizzanella: *Fam.* Postumia.

Lomaso: Antonin, Pupien.

St. Lorenzen: *Fam.* Plautia. *Imp.* Domitian; ausserdem in der Umgegend viele röm. Münzen.

Frau Seeböck, geb. Tinkhauser, in Bruneck, die eine von ihrem Vater angelegte Münzensammlung besitzt und der ich mehrere Fundnotizen aus dieser Gegend verdanke, machte mir aus den von ihrem Vater, namentlich bei Münzkäufen wiederholt gemachten Äusserungen folgende Mittheilung: „In hiesiger Gegend hat die Umgebung von

„Lorenzen die meisten Fundorte römischer Gegenstände aufzuweisen, wo in der Richtung gegen **Pflaurenz** und rückwärts am Hügel des Sonnenburger-Klosters und in den Feldern ober Lorenzen öfters römische Münzen gefunden wurden. In den Feldern bei **Aufhofen** gegen Bruneck, dem sogenannten Himmelreich, wurde nebst zerfressenen Metallstücken eine goldene Münze aus der letzten Zeit der Römerherrschaft in dieser Gegend gefunden. Im **Enneberger-** und **Tauferer-**Thale wurden oft — besonders im ersteren — römische Münzen gefunden.“

Luttach in Taufers (Pusterth.): Claudius, Hadrian, Elagabal.

Mais: Im Gebiete der Pfarre Mais: *Fam.* Asinia, Calpurnia, Mæcilia, Salvia, Tullia. *Imp.* Augustus, Drusus, Germanicus, Tiberius, Caligula, Claudius, Galba, Vespasian, Domitian 4, Traian, Hadrian, M. Aurel 3, Alexand. Sev. Maximin., Gordian III., Gallienus, Aurelian 3, Probus, Diocletian 3, Maximian 2, Maximin, Maxentius, Constantin. M. — Näher bezeichnete Fundstellen: Im Schutt von Mais: Augustus 4, Nero, Domitian, Justinian; ober der Hendlmühle gegenüber dem Schlosse Rametz ausgegraben: Traian; unweit vom Wege nach Schenna: mehrere gleiche Stücke von Antonin. P.; im Hagen (Maiser Seite) aus einem Acker: Maximian; — aus dem Rieglhofer Acker in Untermais: Maxentius; beim Pfarrhof in Mais — ehemals „Mayr am Ort“ —: Honorius.

Majano: Vespasian, Titus, Traian, Hadrian, Elagabal.

Malè: Augustus, Vespasian.

Malgolo: Maximian.

Mals: M. Aurel.

Marani nördl. von Ala: *Fam.* Fonteia. *Imp.* Pompeius, Augustus 4, Julia 2, Agrippa 3, Drusus, Tiberius 6, Otho, Vespasian 3, Domitian 5, Nerva 2, Traian 5, Hadrian 7, L. Aelius, Antonin 7, Faustina I. 3, M. Aurel 2, Lucilla, Commodus, Sept. Severus 2, Maximin, Philipp 2, Valerian, Gallienus 15, Salonina 3, Tetricus, Claud. Goth. 11, Au-

relian 6, Probus 6, Diocletian 4, Helena 2, Maxentius 2, Licinius, Constantin. M., urbs Roma 7, Crispus, Delmatius, Constantinus iun. 18, Constans 11, Constantius 17, Constantina, Constantinopolis 3, Magnentius, Decentius, Valentinian 3, Valens 6, Gratian 2, Marcianus, Anastasius.

Marco südl. v. Roveredo: Constantin M. In einem Gute wurden circa 400 Bronzemünzen gefunden.

Margon: Claudius Traian.

Margreid: im ehemals v. Kager'schen Weingut: Nerva, Traian, Maximin, Valerian.

Marling: Antonin.

Martinsbühel Schlossruine bei Zirl: Domitian, Traian 10, Julia M., Gallienus, Claudius, Aurelian, Tacitus, Probus 2, Carinus, Diocletian, Constantin. M, Constantin iun.?, Constans, Constantius, Valens, Theodosius u. 58 Stücke aus der Zeit der Constantine. Roschmann berichtet, dass ein Jäger einen halben Hut voll Münzen, die in Martinsbühel gefunden worden, nach Innsbruck gebracht habe, führt aber namentlich nur Gallienus und Constantin an.

Massenza: Vespasian.

Massone: Maxentius.

Mastellina: Vespasian.

Matarello: *Campania*. Teanum. *Fam.* Antonia; as rom.; *Imp.* Nero, Galba S., Traian S., Antonin, Faustina II. 2, Commodus 2.

Matrei: Domitian, Antonin P., Diocletian; im Garten des H. v. Stolz: M. Aurel. Im Spöttl-Acker neben dem Leimbühel wurden römische Aschenkrüge und kleine röm. Münzen gefunden. — Überhaupt werden in Matrei viele Münzen ausgegraben, bemerkt v. Arneth in den „archäologischen Analecten.“ 1862.

Mauls in der Nähe des Kirchleins Felgeroi: Philipp, Gallienus 2, Diocletian 3.

Meano: *Sicilia*: Panormus. *Imp.* Germanicus, Domitian, Antonin, M. Aurel, Gallienus.

Mechel: *Fam.* Vibia. *Imp.* Hadrian, M. Aurel.

Meran: im Bachrunst hinter den Häusern der Stadt (Wasserseite): Traian, Hadrian, Antonin, M. Aurel, Faustina II. (?), Commodus, Did. Julianus, Constantin. iun., Magnentius. Unter den Lauben (Bergseite): Titus S., Constantin (?); in einer Mauer des Hauses Dallago: Maximin; an der Spitalkirche: Crispina; — im Passerbett: Theodos G.; am Kiechelberg mehrere Stücke. Ohne nähere Angabe der Fundstelle: Galba, Vespasian, Domitian, Hadrian, Antonin 2, Faustina, Gallienus, Claudius Goth., Aurelian 2, Probus, Diocletian, Maximian, Constantius, Constantin M. Constantin iun. G.

Mezzolombardo: Augustus, Claudius, Galba, Vespasian, Domitian, Nerva, Traian 3 (1 S.), Hadrian, Sabina, Antonin, Faustina, Commodus, Sept. Severus, Julia Mam., Gordian, Otacilia, Gallienus, Victorin, Claudius Goth., Quintillus, Probus, Carinus, Diocletian, Maxentius, Licinius, Constantinus, Crispus 2, Constans, Constantius, Valentinian.

Mezzotedesco: *Fam.* Cæsia. *Imp.* Vespasian, Faustina II.

St. Michael an der Etsch: *Fam.* Aurelia. *Imp.* Tiberius.

Mieders: in einem alten Grabe mehrere antike Münzen,

Missian: Antonin, Maximin, Trebonian Gallus, Constantius.

Monclassico: Titus G.

Montagnaga: Vespasian, Titus S.

Montan: *Fam.* Antonia, Carisia, Minucia, Pompeia. *Imp.* Drusus, Claudius, Galba, Traian, Caracalla, Gallienus.

Montiggl b. Kaltern: Alexander Sev.

Mori: *Sicilia:* Syracusae. Augustus, Claudius, Galba S., Vespasian, Domitian, Antonin, Faustina II., Gordian III., Gallienus, Claudius Goth., Aurelian, Constantin M. *Moesia inferior:* Viminacium: Gordian.

Mühlwand bei Brixen: Eugenius Tyr.

Nago: *Sicilia:* Syracusae. *Fam.* Barbatia, Cassia, Cosconia, Porcia. — *Imp.* Titus, Domitian, Nerva, Traian, Hadrian 2, Sabina, M. Aurel, Caracalla, Decius, Gallienus, Claudius Goth., Aurelian, Diocletian, Constantin M., Con-

stantin iun., Constans, Valens. In römischen Gräbern:
Quintillus. — Bei der Schlossruine Penede: Traian.

Nals: Augustus, Luc. Verus.

Nano: *Gallia:* Massilia. *Fam.* Hosidia, Naevia. *Imp.*
Augustus, Faustina II.

Natters: Antonin und mehrere andere.

Naturns: Antonin, Faustina II.

Naudersberg beim Schloss: Domitian, Antonin.

Neumarkt: Vespasian, Hadrian, M. Aurel, Constantius Gallus 2.

Niederdorf in Pusterth.: Roschmann sah hier im Besitze des Hrn. S. Kurz „ein Kastl voll Medalien, die fast alle im Lande gefunden worden.“

Nogaredo: Augustus, Traian S., Commodus, Aurelian, Maximian.

Nomesino: Maxentius, Constantin M., Constantin iun.

Nomi: *Fam.* Farsuleia. *Imp.* Drusilla, Traian, Philipp iun., Constantin. iun.

Oberlienz: Marcianus G.

Obermauer im Thale Virgen mit den Ruinen des Schlosses Rabenstein: Ael. Commodus, Philippus Arabs. *)

Ossana: Titus, Antonin.

Ospedaletto: Aurelian.

Padergnone: M. Aurel.

Pante: *Fam.* Cipia. *Imp.* Augustus, Antonin, Commodus.

Partschins: Constantin. M., Magnentius.

St. Pauls: L. Verus, Zeno G.

Pergine: *Fam.* Norbana. *Imp.* Claudius, Vespasian S., Titus, Hadrian, Faustina I., Faustina II., Commodus und mehrere andere.

Pejo: Augustus.

Penon bei Kurtatsch: Lucilla.

*) Muchar l. c. führt diese Münzen an als gefunden zu Obermauer und auf den Ruinen von Rabenstein.

Perjen bei Landeck: Nero, Vespasian, Diocletian und mehrere andere.

Pfatten: Nero, Sabina.

Pflaurenz: s. d. Notiz bei Lorenzen.

Pfunders: Nero.

Piano: Nero.

Pilcante: Traian, Hadrian.

Pinè: Antonin, Commodus.

Pinzolo: Vespasian, S. Titus.

Pinzon: *Fam.* Aurelia. *Imp.* Augustus, Domitian, Antonin, Caracalla, Gordian III.

Predazzo: Vespasian.

Pressano: *Fam.* Hostilia, Vibia. *Imp.* Nero, Vespasian 2, Nerva, Traian, Hadrian, M. Aurel, Faustina II., Alexander.

Primiero: Vespasian.

Prissian: *Fam.* Petillia.

Rabbi: *Fam.* Antonia. *Imp.* Antonia (Drusi sen.).

Rallo: M. Aurel, Faustina II.

Rattenberg: Probus.

Ravina: Commodus 2.

Reith b. Zirl: Commodus, Alexander Sev.

Reith b. Rattenberg: mehrere röm. Münzen.

Rentsch b. Bozen: Nero, Magnentius. Am Wege nach dem Ritten: Hadrian.

Reutte bei: Augustus, Constantius. In dortigen Gerichtsbezirk mehrere röm. Münzen.

Revo: *Fam.* Cornelia. *Imp.* Tiberius, Vespasian, Titus G., Traian, Antonin, Faustina, Geta.

Ried im Ob. Innthale: Gordian, urbs Roma.

Riffian: Maximimian.

Riva: *Fam.* Cornelia, Fabia, Julia, Marcia. *Imp.* Caligula, Claudius, Vespasian, Domitian 2, 1 S., Traian, Hadrian, M. Aurel, Faustina II., Commodus, Jul., Soëmias, Maximin, Gordian, Gallienus, Claud. Goth., Aurelian, Probus, Maximian, Constantin. M., Magnentius.

St. Rocco b. Trient: *Sicil.* Hiero II., Syracusae. —
Lucania: Heraclea, Paestum. *Fam.* Terentia. As. — *Imp.*
 Titus, Commodus.

Rocchetta, Pass b. Mezzolombardo: *Fam.* Thoria. *Imp.*
 Augustus, Traian.

Romagnano: Galba, Vespasian G., Antonin, Faustina,
 M. Aurel.

Romallo: *Fam.* Antonia. *Imp.* Vespasian, Antonin,
 Julia M.

Romano Castel: Commodus.

Romeno: Augustus S., Hadrian, Antonin, Commodus 2.

Ronegno: Titus G., Nerva, M. Aurel 2, Elagabal.

Roschläg, Pass bei Reutte: Traian, Decius, Claudius
 Goth., Crispus.

Roveredo im Umkreis von: *Gallia.*: Massilia 4, *Fam.*
 Antonia 2, Cordia, Fabia, Herennia, Julia, Porcia. *Imp.*
 Jul. Cæsar, Augustus 2, Tiberius, Claudius, Nero 2, Otho,
 Vespasian 2, Titus, Domitian 5, Traian 12, Hadrian 5,
 Antonin 5, Faustina I. 6, M. Aurel 3, Commodus 2, Pertinax,
 Sept. Severus, Caracalla, Geta, Paula 3, Julia Mæsa 4, Alexander
 Sev. 5, Maximin, Gordian II. 7, Philipp I. S. 9, Philipp II.,
 Decius 5, Etruscilla 3, Trebonian Gallus, Volusian 4, Va-
 lerian S. 2, Gallienus 10, Salonina 4, Claudius Goth., Au-
 relian, Probus 3, Diocletian S. 2, Maximian S. 2, Carausius
 S., Licinius S., Constantin. M. 9, Constantin. iun. 7.,
 Constans S. 3, Constantius S. 5, Constantinopolis, Valens
 S. 4, Gratian S., Theodosius, Anicius, Justinian. — Im Ge-
 biete des ehemaligen Roveredaner Kreises: Augustus 3, Nero,
 Vespasian 3, Domitian 8, Nerva 2, Traian 5, Hadrian 9,
 Aelius, Antonin 11, Faustina I., M. Aurel 2, Lucilla, Com-
 modus 6, Sept. Severus, Caracalla, Alexander Sev. 4, Ma-
 ximin, Gordian II., Gallienus, Claudius 5, Aurelian 3, Ca-
 rinus, Diocletian 4, Constant. Chlor., Maxentius, Licinius 2,
 Constantin. M. 9., Crispus 2, urbs Roma, Constantin iun.,
 Constans 2, Constantius 3, Magnentius, Valens, Magnus
 Maximus.

Rumo: *Fam.* Aemilia, Cornelia, Servilia. *Imp.* Vitellius, Titus, Antonin, Faustina, M. Aurel, Commodus, Caracalla, Alexander, Maximin, Aurelian. In einer Felschlucht bei Rumo wurden mehr als 1000 röm. Münzen gefunden. (Mittheilung des Hrn. Dr. Devigili in Mezzolombardo.)

Rungg b. Tramin: as rom.

Sacco: Vespasian, Aurelian.

Säben: Faustina, Alexander Sev., Gallienus, Constantin. M., Constans und mehrere andere.

Salurn: *Fam.* Caccilia, Egnatuleia, Porcia und ein nicht mehr kenntliches Stück. — *Imp.* Augustus, Claudius, Vespasian, Traian, Hadrian S., Antonin, Marc. Aurel, Gordian III., Aurelian, Constantin. M. Constantin. iun. 3. 40 Stücke röm. Münzen wurden in einem ehemals Freih. v. Winkelhofen'schen Felde und andere röm. Kupfermünzen auf dem Galgenbühel gefunden.

Sardagna: Galba, Commodus 2.

Sarnonico: *Fam.* Marcia, Volteia. *Imp.* Vitellius, M. Aurel, Lucilla, Alexander Sev., Probus. Nach Mittheilung des Hochw. Hrn. Pf. Neuraüter wurde hier an Münzen von Tacitus und Florianus ein grosser Fund gemacht.

Scharnitz: Augustus.

Schenna: *Fam.* Antonia 2. *Imp.* Vespasian, Traian, Antonin.

Schluderns: eine nicht mehr kenntliche röm. Münze.

Schönberg: *Fam.* Papiria. *Imp.* Traian, Pupienus, Victorin, Licinius, Constantius, Constans.

Schwaz: Augustus.

Seefeld: Constantius iun.

Segonzano: Vespasian G.

Sellrain: Gallienus und 4 andere röm. Kupfermünzen.

Selva: Philipp.

Seregnano: Augustus. Hadrian S., Justinian.

Serfaus: Vespasian S., Hadrian.

Serravalle: *Fam.* Accoleia, Sempronia. *Imp.* Nerva,

Traian, Antonin, Macrinus, Etruscilla, Claudius (ein grosser Fund), Probus, Carus, Carinus.

Sesto: Probus.

Sevignano: Vespasian, Commodus, Constantin. iun.

Sfuzzo: Antonin, Philipp iun.

St. Sigmund (in Pusterthal): *Fam.* Carisia. *Imp.* Hadrian.

Sigmundskron bei den Ruinen: Constantius iun.

Sonnenburg b. Lorenzen: Tib. Claudius: in der Richtung gegen St. Lorenzen wurden wiederholt röm. Münzen gefunden.

Sorni b. Welsch-Michael: Vespasian 2 S., Commodus.

Spor maggiore: Caligula.

Starkenbach: 97 Stücke aus der Zeit von Traian bis Sept. Severus.

Stenico: *Gallia*: Massilia. *Fam.* Fonteia. *Imp.* Augustus, Agrippa, Antonin, Faustina und mehrere andere.

Sterzing: Commodus, Diocletian: am Valgenainer-Graben: Jul. Caesar, Nero, Faustina I., Alexander Sev. Claudius Goth., Maximin. Daza, Valentinian.

Storo: *Gallia*: Massilia. *Imp.* Hadrian, Antonin.

Strad: auf der Strecke von hier nach Dormiz (bei Nassereit) wurden mit röm. Alterthümern auch Münzen gefunden.

Strass am Eingang in's Zillerthal: M. Aurel.

Strigno: Vespasian, Titus, Domitian S., Hadrian.

Tajo: *Fam.* Memmia, Sulpicia, Terentia. *Imp.* Tiberius, Vespasian, Traian, Antonin, Decius.

Tarrenz: Caligula, Gordian.

Tartsch: *Fam.* Memmia. *Imp.* Antonin.

Tassulo: *Fam.* Junia', Tituria, Vibia. *Imp.* Antonin. M. Aurel.

Taufers im Vinstgau: Augustus.

Taufers: Thal im Pusterthal, s. d. Notiz bei Lorenzen.

Tavon: *Fam.* Cordia. *Imp.* Faustina II.

Teis: Antonin. P.

Telve: *Gallia:* Massilie. *Fam.* Cloulia, Minucia, Pro-cilia. *Imp.* Augustus, Domitian, Antonin, Maximin. In einem ausgebrannten Schlosse bei Telve: Nero.

Terlago: J. Cæsar, Titus, Nerva S.

Terlan: *Fam.* Egnatuleia, Lucretia. *Imp.* Jul. Cæsar, Augustus, Tiberius, Claudius, Galba, Vespasian, Titus, Domitian, Nerva, Hadrian, Antonin, Gallienus; im Moosgrunde unterhalb des Schlosses Neuhaus (Maultasch): Domitian.

Terragnollo: Crispina.

Tesero: Faustina.

Tiarno: Alexander Sev.

Tiarno: Domitian, Traian, Hadrian 2, Salonina, Maxentius, Constantin. M., Constantin iun.

Tione: *Fam.* Cornelia. *Imp.* M. Aurel.

Tirol Schloss und Dorf: Domitian, Traian, Maximin, Gordian, Probus, Licinius, Valens G., Anastasius; in einem Acker beim Dorfe Tirol: Justinian G.

Tisens: Domitian und ein nicht mehr zu entzifferndes Stück im Prissianerbach.

Toblach: Aurelius, Diadumenianus; im Toblacherfeld: Tiberius, Vespasian, Hadrian, Antonin, Constantin.

Töll, Antonin und mehrere andere.

Torbole: *Fam.* Aburia, Fufia, Julia, Licinia, Manlia, As rom. *Imp.* Tiberius, Vespasian, Domitian, Nerva, Traian 2, Antonin, Faustina II., Geta, Diadumenian, Decius, Claudius Goth., Licinius, Constantin M., Constantius (?). — Moesia inf. Viminacium: Philipp I., Trebonian. Gallus.

Torcegno: Aurelian (ein grosser Fund), Probus, Carus, Carinus, Diocletian.

Torra: Titus, Philipp II., Gallienus.

Tramin: *Fam.* Antonia, Claudia, Egnatuleia Julia, Rustia, Vibia. *Imp.* Tiberius, Claudius, Vespasian, Domitian, Antonin, M. Aurel, L. Verus, Commodus, Caracalla, Gallienus.

Tres: Claudius, Faustina II.

Tret: *Fam.* Curtia, Didia. *Imp.* Faustina I., M. Aurel, Verus, Jul. Mæsa, Etruscilla, Claudius, Diocletian.

Trient: *Sicilia:* Syracusae, Panormus. *Fam.* Tituria, Valeria. *Imp.* Jul. Cæsar, Augustus S., Agrippa, Drusus, Nero 4 (1 G., 1 S.), Galba, Vespasian (2 S.), Titus, Traian 4, (1 G. 1 S.) Hadrian, Antonin, Faustina I., Aurelius, Commodus, Sept. Severus, Gordian III., Philipp I., Gallienus.

Näher bezeichnete Fundstellen in und bei Trient: al teatro: Commodus; Contrada lunga: Vespasian S., Antonin, P.; alle Laste: Hadrian; Borgonuovo: Augustus S., Claudius, Vespasian S., M. Aurel, Justinian; Piazza d'armi: Justinian S., Piè di castello: Augustus S., Tiberius, Nerva S., Volusian und mehrere byzantinische Goldmünzen: Dos Trent: Augustus 2, Drusus, Tiberius, Claudius, Vespasian G., Antonin; S. Martino: Vespasian S., beim Bau der Eisenbahnbrücke: Vespasian, Gordian, Philipp; Belvedere: J. Cæsar, S, Hadrian; S. Bernardino: Augustus, Traian, Commodus; S. Bartolomæo: Augustus S.; S. Nicolò: Faustina II.: Titus, Gordian III., S. Agata: Commodus; Spaliera sopra Trento: Sabina: Acqua viva: Augustus S., Faustina iun.; Monte della vacca: Hadrian, Crispina; ai giardini: J. Cæsar S.; campo Trentino: L. Verus; al Vò: Tiberius; Portella: Titus G. Traian: Madruzzo — strada romana: Alexander Sev.; Mesiano: Augustus S.; Tavernar: M. Aurel.

Tschars: Maximian.

Tueno: Nero, Vespasian S.

Unterinn in röm. Gräbern beim S. Sebastian's Kirchlein: M. Aurel, Faustina II., Caracalla, Gordian III. und einige andere.

Untermoi bei: in Enneberg: eine grössere Partie römischer Münzen, darunter Licinius, Roma, Constantin iun., Constans und Constantius.

Unterrain (Eppan): Gordian III.

Untervintl: auf einem Hügel östlich vom Dorfe: Agrippa und 3 andere röm. Münzen.

Vallarsa: *Sicilia:* Panormus.

Varignano: Nero.

Varone: Vitellius, Antonin, Maxentius.

Verla: *Fam.* Scribonia, Sergia. *Imp.* Drusus, Nero, Antonin, M. Aurel, Gallienus.

Vervò: *Fam.* Afrania, Cæcilia, Mamilia, Mussidia, Porcia, Salvia. *Imp.* Vespasian, Domitian G., Nerva, Hadrian 2, Antonin, Faustina II., Clodius Alb., Caracalla, Alexander, Quintillus, Constantin M. 2., Constantin iun.

Vezzano: *Fam.* Minucia, Salvia. *Imp.* Augustus, Galba, Domitian, Traian, Hadrian 3, Antonin, M. Aurel, Faustina II. 3, Gordian.

Viarago: Vespasian S., Titus.

Viers, ein ehemals brixner'scher Mairhof ober Klausen: *Fam.* Aemilia. *Imp.* Antonin.

St. Vigilio, ein altes Kirchlein bei Pinzolo (val Rendena): Domitian.

Vigo in Judicarien: Vespasian S. Titus.

Vigo in Nonsberg: *Fam.* Cornelia.

Vigo *): *Fam.* Quinctia. *Imp.* Titus, Hadrian, Antonin, Aurelius, Alexander, Gallienus, Salonina.

Vigolo: Commodus.

Vigolo Vattaro, Vespasian S., Domitian.

Vill b. Neumarkt: *Fam.* Aemilia, Antonia, Calpurnia, Livineia, Plautia, Scribonia. *Imp.* Agrippa, Drusus, Claudius, 2, Nero, Galba, Vespasian, Traian 2, Hadrian, Antonin, Aurelius, Faustina II., Commodus, Crispina, Sept. Severus, Elagabal, Maximin, Gordian III., Philipp II., Diocletian, Constantius Chlor., urbs Roma.

*) Aus den mir vorliegenden Aufzeichnungen ist nicht ersichtlich, welches von den zwölf in Südtirol gelegenen Vigo der Fundort dieser Münzen ist. Wahrscheinlich vertheilen sie sich auf mehrere Fundstellen dieses Namens.

Villa (val sugan.): Traian.

Villa lagarina b. Roveredo: Vitellius, Hadrian, Faustina II.

Villnös, Thal: St. Peter im Thurmknopf: Traian, Julian; beim Umreuten eines öden Grundes unweit des Gostnerhofes in Pardell: Traian G. und eine andere röm. Silbermünze; ohne nähere Angabe in Villnöss: Nerva, Domitian.

Volano: Agrippina, Nero, Vespasian, Traian S., Hadrian, Antonin, Sept. Severus, Gallienus, Claudius Goth., Aurelian, Constantin M. 2.

Voldepp b. Rattenberg: Vespasian, Faustina II.

Volders: *Fam.* Julia.

Waidbruck: unterhalb des Schlosses Trostburg beim Bau der Eisenbahn: Philipp S., Gallienus, Constantin. M., Constantin. iun., Julian und 4 andere nicht mehr kenntliche Münzen.

Welsberg: mehrere röm. Münzen.

Wilten: *Campania*: Disdrachma von Velia, gefunden i. J. 1877 in einem Acker gegen die Gallwiese mit einem Hadrian S. *Fam.* Claudia. *Imp.* Augustus 5 (1 S.) Germanicus, Claudius, Nero, Galba, Vespasian 2 (1 G.), Domitian 2, Nerva, Traian 2, Hadrian 3 (1 S.), Antonin 3, M. Aurel 2 (1 S.), Sept. Severus 2 (1 S.), Geta, J. Mæsa S., Maximin, Gordian?, Philipp, Valerian, Gallienus 2, Aurelian 2, Tacitus 3, Probus, Numerianus, Maximian, Constantius Chl. 3, Maxentius, Constantin M. 4, urbs Constantinop., Constantin II. 2, Decentius, Julian, Gratian, Theodosius, Justinian und viele andere, die entweder verschleppt wurden, oder nicht mehr kenntlich sind. — Von näher bezeichneten Fundstellen notiert Roschmann: „Bei H. Coreths Behau- Behausung ist ein Aeriher (si bene memini) Otho gefunden worden.“

Windischmatrei: in der Umgegend einige römische Münzen.

Zambana: Augustus S., Traian.

St. Zeno: *Fam.* Renia, Rubria. *Imp.* Augustus, Titus, Hadrian, Zeno, Anastasius und 20 andere römische Kupfermünzen.

Ziano: Nero.

Zirl: Probus, Constantin II. und eine andere römische Kupfermünze im hydraulischen Kalk; im Zirler Feld: Gordian; bei der Schlossruine Fragenstein eine nicht mehr kenntliche römische Münze.

B. Vorarlberg.

Altenstadt: Hadrian S.

Bludenz: Vitellius S., Philipp iun.

Bregenz in und bei: *Fam.* Cornelia S., Crepusia S., Flavia S., Manlia, Marcia, Vibia S. 2. — *Imp.* Augustus 6, Tiberius, Caligula, Claudius 2, Nero, Vespasian 3 S., Domitian S., Traian 4 S., Hadrian, Antonin. P., Faustina I., 2 (1 S.), M. Aurel 4, Faustina II., Lucilla, Sept. Severus 2 S., Caracalla 2 S., Geta 2 S., J. Soëmias, Alexander Sev. 3, Maximin 2 (1 S.), Gordian III. 2, Gallienus 3, Victorin, Claudius II., Aurelian 3, Probus, Diocletian, Maximian 4, Gal. Valeria, Maximin, Maxentius 2, Constantin. M. 5, Constantin. iun., Constantius II. 10, Magnentius, Constantius Gallus, Decentius, Julian (?) S., Valentinian I. 2, Valentinian II., Valens 6, Gratian 2. — Näher bezeichnete Fundstellen: Obere Stadt: Postumus, Probus 2., Constans; Riedgasse: Augustus; Protest. Kirche: Domitian, Hadrian 2, Faustina II., Constantius II.; Frohnfeste: M. Aurel; Röm. Friedhof bei Bechter: Augustus S., Claudius 2, Nero, Domitian, Nerva, Traian, Antonin P.; im Tobele: Antonin. P. S., Constantin. M. 3, Constans 2, Julian Ap. 2; Villa Gülich: Augustus, Tiberius, Vespasian G., Diocletian; Klausmühle: *Fam.* Claudia; Klaus bei Bregenz am Gebhardsberg: Domitian; Gebhardsberg: Nerva, Constantin M., Constantius II.; an der Leiblach: *Fam.* Aquillia; Babenwohl:

Agrippa, Vespasian, Domitian, Hadrian, Antonin P. 2, Faustina II., M. Aurel, Tetricus II., Aurelian, Maxentius, Crispus, Magnentius, Gratian.

Feldkirch in und bei: Vespasian, Traian, Antonin P., Jul. Mamæa, Gordian (?), Gallienus (?), Salonina, Probus 2, Maximian, Licinius, Constantius (?) 10. Näher bezeichnete Fundstellen: Im Flussbette der Ill: Probus, Carus; beim Schlosse Amberg: Traian, Gordian III. S., Constantin. M. Constantius II.

Göfis bei der Ruine Heidenthurm (röm. Clunia?) Aurelian.

Götzis: Antonin P. 2, Sept. Severus, Geta, Gordian. Nächst dem Schlosse Montfort: *Fam.* Metellus; beim Schlosse Neuburg: Julia S., Antonin. P. 2 S., Geta Gordian (?).

Hohenems: Hadrian, Antonin P., Crispina.

Hohenweiler: Traian, Constantin. M.

Kennelbach: Probus G.

Lauterach bei: Vespasian S., Traian S., Antonin P. 2 S., Faustina II. 5 S., Sept. Severus 14 S., Julia Domna 4 S., Caracalla 9 S., Geta S.

Lustenau: Claudius II., Constantius II. 2, Magnentius. An der Wiesenheimer-Strasse nach Hohenems: 28 Kupfermünzen aus der Zeit der Constantine.

Übersichts-Tabelle

über

die Zahl der Münzen und deren Fundorte.

I. Griechische, macedonische und massiliotische Münzen.

Reich, resp. Landschaft.	Stadt	Regent	Fundort	Zahl der Stücke
1. Griechen- land	Dyrrha- chium		Levico, Castel Tesino, Cembra	3
2. Grossgrie- chenland				
a. Campanien	Teanum		Matarello	1
b. Lucanien	Heraclea		St. Rocco (bei Trient) Matarello	2
„	Velia		Wilten	1
„	Paestum		St. Rocco	1
3. Sizilien	Syracus		St. Rocco, Mori, Nago	3
„	Panor- mus		Bei Trient, Me- ano, Vallarsa.	3
„		Hiero I. 476— 466 vor Christ.	Cembra	1
„		Agathocles 317 — 289 v. Christ.	Cembra	1
4. Macedo- nien		Hiero II. 270— 214	St. Rocco	1
„		Alexander, III. der Grosse 336. — 323 v. Christ.		1
„		Philipp Arrhid † 317		1
„		Alexander IV. * 311	Kurtatsch	1
„		Cassander 301 bis 298		1
„		Antigonus I. Go- nat. 279—243		1
5. Gallien	Massilia		Storo, Nano, Denno, Salurn, Telve	5
Summe				27

II. Römische Münzen.

a) Familien (Consular)-Münzen.

Nro. curr.	Namen der Familien in alphabetischer Ordnung	Zahl der Fund-			
		O r t e in		S t ü c k e in	
		Tirol	Vorarl- berg	Tirol	Vorarl- berg
1.	Aburia	1	—	1	—
2.	Accoleia	1	—	1	—
3.	Acilia	1	—	1	—
4.	Aelia	2	—	2	—
5.	Aemilia	4	—	4	—
6.	Afrania	1	—	1	—
7.	Antestia	2	—	2	—
8.	Antonia	12	—	14	—
9.	Appuleia	1	—	1	—
10.	Aquillia	1	1	1	1
11.	Asinia	1	—	1	—
12.	Atilia	1	—	1	—
13.	Aurelia	3	—	3	—
14.	Baebia	1	—	1	—
15.	Barbatia	1	—	1	—
16.	Cæcilia	3	—	3	—
17.	Cæsia	1	—	1	—
18.	Calidia	1	—	1	—
19.	Calpurnia	2	—	2	—
20.	Carisia	2	—	2	—
21.	Cassia	2	—	2	—
22.	Cipia	1	—	1	—
23.	Claudia	2	1	2	1
24.	Cloulia	1	—	1	—
25.	Cordia	2	—	2	—
26.	Cornelia	6	1	6	1
27.	Cosconia	1	—	1	—
28.	Crepusia	—	1	—	1
29.	Curtia	1	—	1	—

Nro. curr.	Namen der Familien in alphabetischer Ordnung	Zahl der Fund-			
		O r t e in		S t ü c k e in	
		Tirol	Vorarl- berg	Tirol	Vorarl- berg
30.	Didia	1	—	1	—
31.	Domitia	1	—	1	—
32.	Egnatuleia	5	—	5	—
33.	Fabia	3	—	3	—
34.	Fannia	1	—	1	—
35.	Farsuleia	1	—	1	—
36.	Flaminia	1	—	1	—
37.	Flavia	—	1	—	1
38.	Fonteia	3	—	3	—
39.	Fufia	1	—	1	—
40.	Fundania	1	—	1	—
41.	Furia	2	—	2	—
42.	Hirtia	1	—	1	—
43.	Herenia	1	—	1	—
44.	Hosidia	1	—	1	—
45.	Hostilia	2	—	2	—
46.	Julia	7	—	7	—
47.	Junia	2	—	2	—
48.	Licina	1	—	1	—
49.	Livineia	1	—	1	—
50.	Lucilia	1	—	1	—
51.	Lucretia	3	—	3	—
52.	Maecilia	1	—	1	—
53.	Mamilia	1	—	1	—
54.	Manlia	1	1	1	1
55.	Marcia	5	1	5	1
56.	Memmia	3	—	3	—
57.	Metellus	—	1	—	1
58.	Minucia	4	—	4	—
59.	Mussidia	1	—	1	—
60.	Naevia	2	—	2	—

Nro. curr.	Namen der Familien in alphabetischer Ordnung	Zahl der Fund-			
		O r t e in		S t ü c k e in	
		Tirol	Vorarl- berg	Tirol	Vorarl- berg
61.	Norbana	1	—	1	—
62.	Papiria	2	—	2	—
63.	Petillia	1	—	1	—
64.	Plaetoria	1	—	1	—
65.	Plautia	2	—	2	—
66.	Poblicia	1	—	1	—
67.	Pompeia	3	—	3	—
68.	Porcia	6	—	6	—
69.	Postumia	1	—	1	—
70.	Procilia	2	—	2	—
71.	Quinctia	1	—	1	—
72.	Renia	1	—	1	—
73.	Roscia	1	—	1	—
74.	Rubria	1	—	1	—
75.	Rustia	1	—	1	—
76.	Salvia	4	—	4	—
77.	Satrienus	1	—	1	—
78.	Scribonia	3	—	3	—
79.	Sempronia	2	—	2	—
80.	Sepullia	1	—	1	—
81.	Sergia	1	—	1	—
82.	Servilia	3	—	3	—
83.	Sestia	1	—	1	—
84.	Sulpicia	1	—	1	—
85.	Terentia	2	—	2	—
86.	Thoria	1	—	1	—
87.	Titia	2	—	2	—
88.	Tituria	2	—	2	—
89.	Tullia	2	—	2	—
90.	Urbina	1	—	1	—
91.	Valeria	2	—	2	—

Nro. curr.	Namen der Familien in alphabetischer Ordnung	Zahl der Fund-			
		O r t e in		S t ü c k e in	
		Tirol	Vorarl- berg	Tirol	Vorarl- berg
92.	Vargunteia	1	—	1	—
93.	Vibia	4	2	4	2
94.	Volteia	1	—	1	—
	Asse	7	—	7	—

Die Gesamtzahl der in Tirol und Vorarlberg gefundenen Familienmünzen beträgt (inclus. der Asse) 195 Stücke in 98 Fundorten; und entfallen davon auf

I.	den Kreis Innsbruck	4	Stücke	in	4	Fundorten;
II.	„ „ Bozen	61	„	„	32	„
III.	„ „ Trient	120	„	„	60	„
IV.	Vorarlberg	10	„	„	2	„
Summe		195	„	„	98	„

b. Münzen der Kaiserzeit.

Nro. curr.	Namen der Regenten, resp. fürstlichen Personen	Regierungszeit	Zahl der Fund-				Anmerkung.
			Orte in		Stücke in		
			Tirol	Vorarlberg	Tirol	Vorarlberg	
1	Pompeius	† 48 v. Ch.	1	—	1	—	
2	C. J. Cæsar	† 44 v. Ch.	8	—	8	—	
3	Augustus	30 v. Ch.					
		14 n. Ch.	55	4	73	9	
4	Agrippa		9	1	11	1	
5	Julia		4	1	5	1	
6	Caius und Lucius		1	—	1	—	
7	Drusus sen.		8	—	8	—	

Nro. curr.	Namen der Regenten, resp. fürstlichen Personen	Regierungszeit	Zahl der Fund-				Anmerkung.
			Orte in		Stücke in		
			Tirol	Vorarlberg	Tirol	Vorarlberg	
8	Tiberius	14—37	19	2	24	2	
9	Germanicus		5	—	5	—	
10	C. Caligula	37—41	6	1	6	1	
11	Agrippina		1	—	1	—	
12	Drusilla		1	—	1	—	
13	Claudius	41—54	20	2	21	4	
14	Nero	54—68	29	2	33	2	
15	Galba	68—69	19	—	19	—	
16	Otho		3	—	3	—	
17	Vitellius		6	1	6	1	
18	Vespasian	69—79	75	5	91	11	
19	Titus	79—81	45	—	48	—	
20	Domitian	81—96	55	5	80	5	
21	Nerva	96—98	23	2	25	2	
22	Traian	98—117	78	6	117	9	Bei Starkenbach 97 St. aus der Zeit von Traian bis Sept. Severus.
23	Hadrian	117—138	67	5	91	5	Bei Aicha eine grössere Anzahl Münzen von Hadrian bis Aureolus u. Constantius.
24	Sabina		5	—	5	—	
25	L. Aelius		4	—	4	—	
26	Antonin. Pius	138—161	87	8	115	12	
27	Faustina I.		23	1	32	2	
28	M. Aurel	161—180	58	3	72	6	
29	Faustina II.		34	4	38	8	
30	L. Verus		7	—	7	—	

Nro. curr.	Namen der Regenten, resp. fürstlichen Personen	Regierungszeit	Zahl der Fund-				Anmerkung.
			Orte in		Stücke in		
			Tirol	Vorarlberg	Tirol	Vorarlberg	
31	Lucilla		9	1	10	1	
32	Commodus	180—192	45	—	63	—	Bei Castelfranchin (Fondo) ein grosser Fund von Commodus und
33	Crispina		8	1	8	1	
34	Pertinax	193	1	—	1	—	
35	Didius Julian		2	—	2	—	
36	Clodius Albin		3	—	3	—	
37	Sept. Severus	193—211	13	3	15	17	Sept. Severus.
38	Julia Domna		—	1	—	4	
39	Caracalla	211—217	13	2	13	11	
40	Geta		7	4	7	5	
41	Macrinus		2	—	2	—	
42	Julia Soëmias		1	1	1	1	
43	Elagabal	217—222	8	—	8	—	
44	Cornelia Paula		1	—	3	—	
45	Julia Maesa		4	—	7	—	
46	Alexander Sev.	222—235	25	1	31	3	
47	Julia Mammæa		11	1	13	1	
48	Maximin	235—238	18	1	18	2	
49	Gordian I.		12	—	12	—	
50	Gordian II.		4	—	13	—	
51	Max. Pupienus		2	—	2	—	
52	Gordian III.	238—244	23	5	23	6	
53	Philipp I. Ar.	244—249	17	—	24	—	
54	Otacilia		1	—	1	—	
55	Philipp II.		5	1	5	1	
56	Decius	249—251	6	—	10	—	

Nro. curr.	Namen der Regenten, resp. fürstlichen Personen	Regierungszeit	Zahl der Fund-				Anmerkung.
			Orte in		Stücke in		
			Tirol	Vorarlberg	Tirol	Vorarlberg	
57	Etruscilla		5	—	7	—	
58	Hostilian		1	—	1	—	
59	Trebon. Gallus	251—253	5	—	4	—	
60	Volusian		6	—	9	—	
61	Valerian	253—260	6	—	7	—	
62	Gallienus	260—268	36	2	67	4	
63	Salonina		7	1	12	1	
64	Saloninus		2	—	2	—	
65	Postumus		1	1	1	1	
66	Victorin		2	1	2	1	
67	Tetricus sen.		1	—	1	—	
68	Tetricus iun.		1	1	1	1	
69	Aureolus		1	—	1	—	
70	Claudius II. Goth.	268—270	26	2	71	2	Von Claudius ein grosser Fund bei Serravalle.
71	Quintillus		3	—	3	—	
72	Aurelianus	270—275	24	3	34	5	Von Aurelianus ein grosser Fund bei Torcegno.
73	Severina		1	—	1	—	Bei Sarnonica ein grosser Fund von Tacitus und Florianus.
74	Tacitus	275—276	3	—	5	—	
75	Florianus		1	—	1	—	
76	Probus	276—282	19	5	32	7	
77	Carus	282—283	3	1	3	1	
78	Carinus		7	—	7	—	

Nro. curr.	Namen der Regenten, resp. fürstlichen Personen	Regierungszeit	Zahl der Fund-				Anmerkung.
			Orte in		Stücke in		
			Tirol	Vorarlberg	Tirol	Vorarlberg	
79	Numerianus		1	—	1	—	
80	Diocletian	284—305	20	2	32	2	
81	Maximian	286—310	15	2	17	5	
82	Gal. Valeria		—	1	—	1	
83	Constantius Chlor.	291—306	7	—	10	—	Bei Martinsbühel 58 St. aus der Zeitd. Constantine
84	Helena		2	—	3	—	
85	Carausius		1	—	1	—	
86	Maximin. Daza	305—313	2	1	2	1	
87	Maxentius	306—312	17	2	20	3	Bei Lustenau (Vorarlberg) 28 Kupfermünzen aus der Zeit der Constantine
88	Licinius Pat.	313—324	10	1	12	1	
89	Licinius Fil.		1	—	1	—	
90	Constantin. Magn.	324—337	38	5	89	10	
91	Jul. Crispus		7	1	9	1	
92	Dalmatius		1	—	1	—	
93	Constantin iun.	337—340	30	1	75	1	
94	Constans	—350	16	2	33	3	
95	Constantius II.	—361	16	6	42	25	
96	Magnentius		10	3	15	3	
97	Decentius		3	1	3	1	
98	Constant. Gallus		1	1	1	1	
99	Constantina		1	—	1	—	
100	Julian. Apost.	361—363	6	2	6	3	
101	Valentinian I.	364—375	8	1	14	1	
102	Valentinian II.		—	1	—	1	
103	Valens	—378	11	1	23	6	
104	Gratian	—382	5	2	7	3	
105	Theodosius M.	379—395	5	—	5	—	
106	Maximus	—383	2	—	2	—	

Nro. curr.	Namen der Regenten, resp. fürstlichen Personen	Regierungszeit	Zahl der Fund-				Anmerkung.
			Orte in		Stücke in		
			Tirol	Vorarlberg	Tirol	Vorarlberg	
107	Eugenius	— 394	1	—	1	—	
108	Honorius	395—423	1	—	1	—	
109	Marcianus	450—457	2	—	2	—	
110	Anicius Olibrius	— 472	1	—	1	—	
111	Zeno	474—491	3	—	3	—	
112	Anastasius	491—518	3	—	3	—	
113	Justinus	518—527	1	—	1	—	
114	Justinianus	527—565	8	—	8	—	

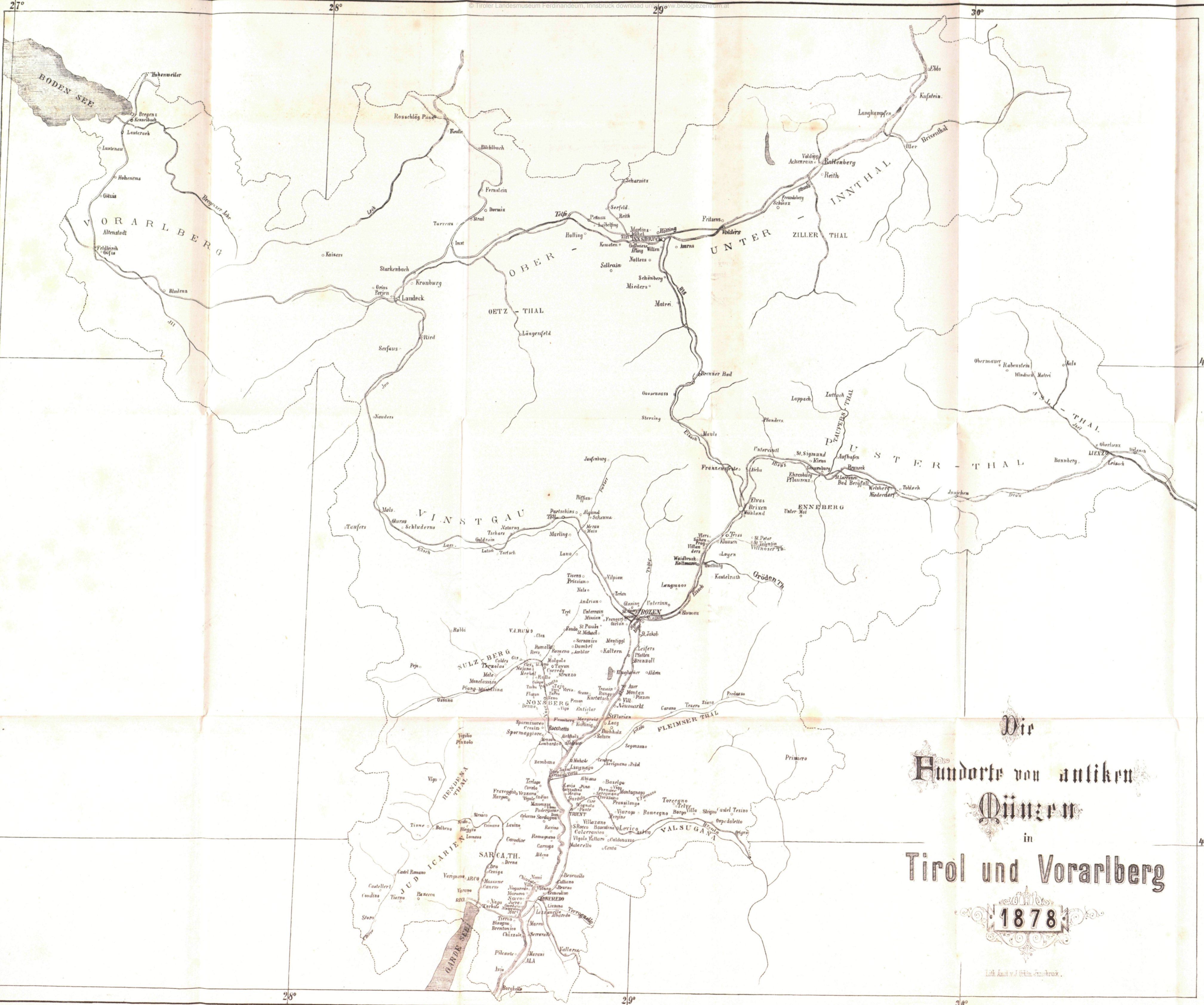
Die Summe der aus der Kaiserzeit hier namentlich aufgeführten Münzen beläuft sich auf 1963 Stücke in 330 Fundorten. Rechnet man zu dieser Zahl

a) die nur cumulativ angegebenen Münzfunde von Bergfall (zu 100 St.), Marco, Martinsbühel, Rumo, Salurn und Starkenbach u. s. w. — die grossen Funde von Castel Franchin, Serravalle, Torcegno und Sarnonico blieben bei der Zählung unberücksichtigt —;

b) die Familien-Münzen und

c) die Münzen aus Griechenland, Macedonien und Gallien; so ergibt sich als Summe der in Tirol und Vorarlberg aufgefundenen antiken Münzen die Zahl 4195 Stücke in 351 Fundorten, die sich nach den Kreisen in folgender Weise vertheilen:

I. Kreis Innsbruck	296	Stücke	in	53	Fundorten
II. „ Bozen	640	„	„	109	„
III. „ Trient	2991	„	„	178	„
IV. Vorarlberg	268	„	„	11	„
Summe	4195	„	„	351	„



Die
**Hunderte von antiken
 Münzen**
 in
Tirol und Vorarlberg
 1878

Lith. Anst. v. J. Wittl, Innsbruck.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Veröffentlichungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [3_22](#)

Autor(en)/Author(s): Orgler Flavian

Artikel/Article: [Verzeichnis der Fundorte von antiken Münzen in Tirol und Vorarlberg. Mit einer Karte. 57-95](#)